



Antrag-Nr.: 15
zu TOP: 7
Rasterpkt.:

A N T R A G
zur Hauptversammlung vom 11. bis 13. Oktober 2007 in Halle

Antragsteller: Dr. Sommerer, Dr. Kinner, Dr. Deister, Dr. Endstrasser,
Dr. Nobis, Dr. Eichinger, Dr. Welsch

Landesverband: Bayern

Headline: Bezirksgruppe Oberfranken

Auswirkungen auf den Haushalt
(unmittelbar erkennbar): keine

Wortlaut des Antrages:

1 Die Hauptversammlung des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte vertritt die Auffassung,
2 dass Beschluss Nr. 18 der Landesversammlung Bayern vom 28.04.2007 in Ingolstadt nichtig
3 und rechtsunwirksam ist, auf und stellt fest, dass die satzungsgemäßen Befugnisse einer
4 Landesversammlung zur Auflösung oder Zusammenlegung von Bezirksgruppen nicht
5 zweckentfremdet werden dürfen.

6

7 **Begründung:**

8 Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

9

10 *Die Landesversammlung ändert gemäß § 12 Abs.2 der Satzung die Gliederung der Berei-*
11 *che der „Bezirksgruppe Oberfranken“ sowie der „Bezirksgruppen Mittelfranken, Unterfranken*
12 *und Oberpfalz“ wie folgt:*

13

14 *Die Bezirksgruppe Oberfranken wird aufgelöst.*

15 • *Die Landkreise Forchheim, Hof, Kulmbach, Kronach, Coburg, Lichtenfels gehören*
16 *dann zur Bezirksgruppe **Mittelfranken** des FVDZ.*

17 • *Der Landkreis Bamberg gehört dann zur Bezirksgruppe **Unterfranken** des FVDZ.*

18 • *Die Landkreise Bayreuth, Wunsiedel gehören dann zur Bezirksgruppe **Oberpfalz***
19 *des FVDZ.*

20 • *Die kreisfreien Städte werden den Landkreisen zugeordnet.*

21

22 *Diese Regelung gilt ab dem 01.12.2007.*

23

Abstimmung: Mit großer Mehrheit, wenigen Gegenstimmen und einigen Enthaltungen angenommen

24 Mit Schreiben vom 16.05.2007 stellte der Bundesvorstand fest, dass er o.g. Beschluss für
25 eine **Zweckentfremdung der satzungsgemäßen Befugnisse** hält.

26

27 Ein vom Bundesvorstand hierzu in Auftrag gegebenes Rechtsgutachten kommt zu folgen-
28 dem Ergebnis:

29 *„... ersichtlich soll den eingegliederten Mitgliedern die Wahrnehmung ihrer Mitgliedsrechte*
30 *erschwert oder unmöglich gemacht werden ... Die Landesversammlung hat durch diesen*
31 *Beschluss ihr Recht zur Schaffung und Auflösung von Bezirksgruppen in diesem Fall offen-*
32 *kundig missbraucht; der Beschluss kann sich daher nicht auf § 12 Abs. 2 der Satzung stüt-*
33 *zen und ist damit satzungswidrig und unwirksam...“*

34

35 Mit Schreiben vom 18.06.2007 hat Herr Justiziar Lennartz den Landesvorstand und den o-
36 berfränkischen Bezirksgruppenvorstand davon in Kenntnis gesetzt, dass „**der Beschluss**
37 **hinsichtlich der Auflösung der BZG Oberfranken satzungswidrig und unwirksam ist**“.

38

39 Ungeachtet dessen hält der bayerische Landesvorstand an diesem Beschluss fest. Eine Be-
40 schlussfassung durch die HV ist damit die letzte vereinsinterne Möglichkeit, den Mitgliedern
41 der Bezirksgruppe Oberfranken Klarheit und Rechtssicherheit zu verschaffen.

Abstimmung: Mit großer Mehrheit, wenigen Gegenstimmen und einigen Enthaltungen angenommen